

# „Die Waffen nieder!“

---

Lisa Wildmann spielt die Dramatisierung des  
Romans von Bertha von Suttner  
in einer Inszenierung von Nikolaus Büchel

---



**12. Oktober 2017 um 19.30 Uhr im Tollhaus Karlsruhe**

Alter Schlachthof 35 - 76131 Karlsruhe - 07 21/96 40 50 - [info@tollhaus.de](mailto:info@tollhaus.de)

*Eine gemeinsame Veranstaltung von:*



Vor 125 Jahren gründeten Alfred Hermann Fried und die spätere Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner im November 1892 in Berlin die Deutsche Friedensgesellschaft. Die Theaterfassung ihres Romans „Die Waffen nieder!“ fokussiert auf beeindruckende Weise die intellektuelle sowie politische Emanzipation einer jungen Frau, deren glückliche Beziehung durch den Krieg aufs Brutalste zerstört wird. Eine Wiener Generalstochter wächst in einer von Militarismus und Patriotismus geprägten Welt auf. Standesgemäß heiratet sie einen hoch angesehenen Husaren, verliert ihn jedoch bereits im Alter von 19 Jahren, als er in einer Schlacht fällt. Daraufhin ist es mit ihrer nicht hinterfragten Zustimmung zum Militarismus vorbei: Sie wird zu einer engagierten Feministin und Pazifistin.

Bertha von Suttner veröffentlichte ihren Roman „Die Waffen nieder!“ im Jahr 1889. In zahlreiche Sprachen übersetzt galt er international viele Jahre lang als wichtigstes Werk der Antikriegsliteratur. Im Jahr 1905 wurde Bertha von Suttner als erste Frau mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Gespielt wird die Dramatisierung des Romans von der in Linz geborenen Schauspielerinnen Lisa Wildmann, die unter anderem sechs Jahre Ensemblemitglied am Staatstheater Stuttgart war.

*„Lisa Wildmann spielt Marthas Monolog wirklich fabelhaft. Emotional zutiefst verletzlich und sehr nachdenklich, wenn aus dem Off ihre Stimme sich dialogisch einmischt und die Absurdität jeden Feinddenkens anspricht. Dramatisch auf Hochspannung bis zur letzten Minute.“ (General-Anzeiger Bonn)*

Nach der Vorstellung besteht die Möglichkeit zum Gespräch über die Notwendigkeit von Pazifismus in unserer heutigen Zeit mit Dr. Wolfgang Menzel, Pädagogische Hochschule Karlsruhe, und Aktiven der Gruppe Karlsruhe der DFG-VK.

**Eintritt: VVK: 17,50 Euro; für Tollhaus Mitglieder und Mitglieder der DFG-VK 12,50 Euro (zuzügl. Gebühr) Abendkasse 18,-- Euro**

**Zusätzliche Schulvorstellung am 13. Oktober, 10.00 Uhr** Eintritt: 7,-- Euro mit Dr. Wolfgang Menzel, Pädagogische Hochschule Karlsruhe.

Voranmeldung erforderlich unter [info@tollhaus.de](mailto:info@tollhaus.de) oder 0721 964050

*„nicht den Frieden zu erhalten, sondern ihn erst zu schaffen, gilt es, denn wir haben keinen: Wir leben im Rüstungskrieg in einem auf Dauer unhaltbaren Waffenstillstand“*

**Bertha von Suttner (1843 – 1914)**

---

Eine gemeinsame Veranstaltung von Tollhaus Karlsruhe und der Gruppe Karlsruhe der Deutschen Friedensgesellschaft/Vereinigte Kriegsdienstgegner\*innen (DFG-VK)

Kontakt: DFG-VK Gruppe Karlsruhe, Sonnhild Thiel - Alberichstr. 9, 76185 Karlsruhe - 0721-552270 - [suthiel@t-online.de](mailto:suthiel@t-online.de)